

**bwd im Gespräch** Roland Simmer, Geschäftsführer Besko Interieur, Grödig

## Mit motiviertem Team zum Sieg

Beim Zukunftsforum roomy 2010 wurden wieder die drei Besten der Branche mit dem roomy-award ausgezeichnet.

Ein österreichischer Einkaufsverband war unter den Gewinnern. Wir sprachen mit dem Geschäftsführer von Besko.

**Die Besko Einkaufsgemeinschaft** wurde im November 2010 in Duisburg beim roomy mit dem Preis für das beste Marketing in der Branche ausgezeichnet. Über Hintergründe und die Auswirkungen auf die zukünftige Arbeit sprach *bwd* mit Roland Simmer, Geschäftsführer von Besko.

**bwd** Warum haben Sie sich für den roomy beworben?

**Simmer** Unsere Bewerbung haben wir als Indikator genutzt, der uns zeigt, wie wir momentan im Vergleich zu den anderen Marktteilnehmern aufgestellt sind. Um ehrlich zu sein, hätten wir nicht geglaubt, dass sich unser vergleichbar schlankes Marketingbudget gegen die teilweise beachtlichen Etats großer Industrieunternehmen durchsetzen kann.

**bwd** Warum glauben Sie, haben Sie mit Ihrem Konzept gewonnen?

**Simmer** Der Hauptgrund war sicherlich die Individualisierung aller Marketingaktivitäten für unsere Mitglieder. Die meisten Verbände und Großhändler versuchen, ihren eigenen Namen beim Konsumenten zu platzieren. Die Besko-Philosophie jedoch ist, den einzelnen Raumausstatter als Marke vor Ort stärker zu positionieren. Ein weiterer Grund ist die Qualität der Umsetzung der einzelnen Projekte.

**bwd** Wie war Ihr Gefühl, als Sie auf die Bühne gerufen wurden?

**Simmer** Wir waren sehr glücklich, dass wir den Preis entgegennehmen durften. Gleichzeitig ha-



Durch den roomy-award noch weiter motiviert, das Beste für die Mitglieder zu geben: Roland Simmer leitet bei Besko ein tolles Team.

be ich mich gefreut, dass ich die Möglichkeit hatte, mich bei Lieferanten und Mitgliedern für die gemeinsame Zusammenarbeit und aktive Beteiligung bedanken zu können. Sie haben diesen Erfolg erst möglich gemacht.

**bwd** Wer war am Gewinn beteiligt?

**Simmer** Unser Marketingteam besteht aus meiner Frau Susanne Simmer, meiner Kollegin Elisabeth Radner und mir. Gemeinsam haben wir die Projekte entwickelt und umgesetzt. Natürlich sind an dem Gewinn auch maßgeblich unsere Lieferanten betei-

ligt, mit deren Unterstützung die Projekte umgesetzt werden konnten. Die besten Indikatoren sind unsere Mitglieder, die mit ihrer Beteiligung über den Erfolg der Projekte entscheiden.

**bwd** Was haben Ihre Mitglieder vom roomy-award und wie werden Sie den Preis vermarkten?

**Simmer** Wir sind davon überzeugt, dass die Auszeichnung für das beste Marketing der Branche für unsere Mitglieder und Lieferanten ein Qualitätssiegel für alle Projekte darstellt. Darüber hinaus öffnet uns der roomy sicher-

lich einige Türen bei der Mitglieder- und Lieferantenaquise.

**bwd** Was planen Sie für 2011?

**Simmer** Am 10. und 11. Juni 2011 findet das Kompetenz- und Innovationsforum in Fuschl bei Salzburg statt – eine neue Auflage unserer Jahrestagung. Aus- und Weiterbildung ist nach wie vor ein wichtiges Thema, daher werden wir wieder interessante Seminare in unserer Besko-Akademie anbieten. Damit wir am Puls der Zeit bleiben, haben wir für März 2011 eine Studienreise nach New York organisiert. Das „Wohn- & Lifestyle“-Magazin erscheint im September 2011.

**bwd** Wo sehen Sie mittel- und langfristig die Chancen für Ihre Mitglieder?

**Simmer** Im Aufbau und in der Entwicklung von Wissen und Kompetenz für die Betreuung ganzheitlicher Wohnkonzepte. Ebenso wichtig sind Schulungen in der Verarbeitung und Montage der Produkte. Zusätzlich bieten wir Unterstützung, um die Führung und Strukturierungen der Mitgliedsunternehmen noch erfolgreicher gestalten zu können.

**bwd** Was motiviert Sie für Ihre herausfordernde Tätigkeit?

**Simmer** Energie bringt mir das hohe Maß an Gestaltungsmöglichkeiten im Markt in Kombination mit meinem hochmotivierten Team.

**bwd** Danke für das Gespräch und nochmals herzliche Gratulation zum roomy-award.